

Horner Sportmagazin



April | Mai | Juni 2013

- » Im Fokus: Judo
- » Ehrenamt
- » Neues Angebot: Cheerleading

A woman with dark hair, wearing a grey jacket, is riding a black bicycle on a cobblestone street. The bicycle has a large black wire basket on the front filled with groceries, including several brown paper bags and a bouquet of blue and purple hydrangeas. She is smiling and looking back over her shoulder. In the background, there is a grey stone building with many windows and a bronze sculpture of a rooster on a horse. Two red speech bubble-like boxes with white text are overlaid on the image.

Meine Stadt.

Meine Bank.

Mein Konto: GIROFLEXX.

Bestimmen auch Sie Ihren Kontopreis selbst.

Bremens Sieger im Bankentest* bietet drei Giro-Modelle für jeden Bedarf.
Mehr unter: www.giroflexx.de oder unter 0421 179-7979.

Stark. Fair. Hanseatisch.



Die Sparkasse Bremen
Finanzdienstleistung



» In dieser Ausgabe:

- 3 Editorial
- 4 Geschäftsstelle | Tischtennis
- 5 Judo
- 8 Ju Jutsu
- 9 Cheerleading
- 10 Tanzen
- 12 Volleyball
- 17 Ehrungen
- 22 Maximum
- 24 Leichtathletik
- 26 1. Bundesliga Floorball
- 27 Interview mit Daniel Teetz
- 29 Rund um die Eiche
- 30 Sportliches Angebot

» Ehrenamt und Ehrungen

Ehrenamtliche Tätigkeit bedeutet freiwillige Übernahme von Pflichten und ist Ausdruck von Leistungs- und Verantwortungsbereitschaft. Sie verlangt Kommunikationsfähigkeit und Sachverstand. Viele Bereiche unserer Gesellschaft wären ohne Ehrenamtlichkeit nicht existenzfähig. Auch in unserem Verein wird Ehrenamtlichkeit ganz groß geschrieben. Für diese Tätigkeiten gibt es Ehrungen:

Ehrungen als Zeichen des Dankes:

- Dank an alle ehrenamtlich Tätigen wie Vorstandsmitglieder, Abteilungsleiter und viele Helfer ohne offizielle Funktion für die Bereitschaft und den Mut, Verantwortung zu übernehmen. Ärger und Reibereien lassen sich hierbei nicht immer vermeiden.
- Dank für besonderes Engagement unserer Trainer und Übungsleiter
- Dank als Anerkennung für herausragende Einzel- oder Mannschaftsleistungen
- Dank für langjährige Vereinsmitgliedschaft

Von zwei entsprechenden Ehrungen wird in diesem Heft berichtet.

1949 habe ich als 15-jähriger Jugendturner erstmals eine Ehrung langjähriger Mitglieder im Rahmen des Stiftungsfestes (50 Jahre) miterlebt. Ich war nicht gerade begeistert. Bis jetzt - über 60 Jahre später - hat diese Zeremonie überlebt. Es gibt sie noch heute, nicht nur beim TV Eiche Horn, sondern auch in vielen anderen Vereinen und Institutionen, sogar in der Kommunalpolitik.

Inzwischen habe auch ich die Bedeutung all dieser Ehrungen erkannt. Sie dienen als Anregung zu weiterem unverzichtbar ehrenamtlichen Engagement auf den unterschiedlichsten Ebenen unseres „vielseitigen Sportvereins“.



Horst Kuhlmann
Ehrenrat

TV EICHE HORN

-GESCHÄFTSSTELLE-

Berckstraße 87, 28359 Bremen
 Telefon (0421) 23 40 60 | Fax 23 77 40
 E-Mail: info@eiche-horn.de
 Internet: www.eiche-horn.de
 Bankverbindung: Konto-Nr. 107 43 43
 Sparkasse Bremen (BLZ 290 501 01)



Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

Montag	9.00 - 11.00 Uhr
Dienstag	16.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 - 11.00 Uhr
	16.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	9.00 - 11.00 Uhr
Freitag	9.00 - 11.00 Uhr

Unser **Fitness-Studio "Maximum"** ist während seiner Öffnungszeiten unter Telefon (0421) 23 10 10 direkt zu erreichen.

Die **Abteilung Fußball** hat eine eigene Sprechzeit: Montag von 19.30 - 21.00 Uhr unter Tel. (0421) 23 24 30.

Die **Vereinsgastronomie** erreichen Sie zu deren Öffnungszeiten unter Tel. (0421) 23 22 45

Impressum

Herausgeber:

TV Eiche Horn von 1899 e.V.
 Berckstraße 87 | 28359 Bremen

Verlag & Anzeigen:


VOGEL & CREW Mediaconsulting
 Mühlenweg 9 | 28355 Bremen
 Tel. (0421) 200 75 90 | hello@vogelundcrew.de

Termine "Horner Sportmagazin" 3/2013

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 23.05.2013
 Auslieferung voraussichtlich am: 20.06.2013

Beiträge (doc.Datei) und Fotos (jpg.Datei) bitte immer als Anhang an die E-Mail senden an magazin@eiche-horn.de

» Tischtennis wieder mit Jugendtraining

Ab dem 8. April - also gleich nach den Osterferien - bietet unsere Tischtennisabteilung wieder Jugendtraining an. Es findet dann montags von 17.00 bis 19.00 Uhr in der Turnhalle der Grundschule Horner Heerstraße statt. Willkommen sind Jungen und Mädchen von 8 bis 16 Jahren. Die Leitung hat Felix Ender. 

Unterstützen Sie die „Horner Sportstiftung“!

Horner Sportstiftung c/o Bürgerstiftung
 Konto-Nr. 80546351 bei der
 Sparkasse Bremen (BLZ 29050101)
 Verwendungszweck:
 Zustiftung Horner Sportstiftung
 Auch Name und Adresse leserlich angeben!

Für Rückfragen steht das Stiftungskuratorium gern zur Verfügung. Die Kontaktdaten erfragen Sie bitte in der Geschäftsstelle des TV Eiche Horn, Tel. (0421) 234060.

Ihre Bibliothek in Horn-Lehe
 im Schulzentrum Horn, Vorkampsweg

Öffnungszeiten:
 Montag-Freitag 10.30-12.30 Uhr
 15.00-17.30 Uhr




Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Unter Tel. 3611 68 04 informieren wir Sie über unseren Buchlieferservice.

» Erste Adresse in Sachen Wettkampfsport

Seit über zwanzig Jahren gehört die Judoabteilung des TV Eiche Horn zu einer der „Ersten Adressen“, wenn es um den Judo Wettkampfsport geht. Gerade im weiblichen Bereich sorgen zahlreiche Turnier- und Meisterschaftsplatzierungen für Aufsehen. Bundesligakämpferinnen und Regionalligasportler tragen gleichermaßen zum positiven Erscheinungsbild der Abteilung bei.

Zwei bedeutende Standbeine - der Jugendwettkampfsport und der Freizeitsport für Kinder und Jugendliche - stellen sich immer wieder als sichere Basis der Abteilungsarbeit heraus. Ohne diese beiden Pfeiler wäre der Leistungssport im Erwachsenenbereich undenkbar. Dessen sind sich auch die zehn Trainer der Abteilung bewusst.

Ob Judosafari, Zeltwochenende, Dojo-Nacht oder Gürtelprüfung - für reichlich Abwechslung im Trainingsalltag ist gesorgt. In den kommenden Wochen werden zahlreiche neue Kursangebote Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen die Möglichkeit geben, die Sportarten Judo, Jiu Jitsu und Ju Jutsu kennen zu lernen. 

Wussten Sie schon, dass...

- acht unserer weiblichen Judoka für den VFL Stade in der 2. Bundesliga an den Start gehen
- unsere Judomänner mit dem Bremer Judo Team in der Regionalliga starten
- wir Landesstützpunkt des Bremer Judo Verbandes sind
- unser jüngster aktiver Judoka gerade mal fünf Jahre alt ist und unser ältester schon 84 Jahre
- neben unserem Trainer Sven Antonik nun auch Regionalligakämpfer Thorben Feil Landestrainer im Bremer Judo Verband ist
- unser Trainer für den männlichen Bereich, Nurali Normamatov, mal Dritter der Militär WM war
- Judoka unserer Abteilung schon in 14 verschiedenen Ländern an den Start gingen
- wir ein breites Trainingsangebot für Freizeitsportler anbieten



Bundesligafrauen der Abteilung

» Landesmeisterschaft in „gelb/schwarz“



Madita Schädlich und Michelle Gröne beim Ura Nage

Keinen Zweifel daran, wer im Bremer Judo Verband das Geschehen auf der Matte bestimmt, ließen die Horner Judoka anlässlich der Landesmeisterschaft U18/U21 aufkommen. Gleich acht Landesmeistertitel sicherte sich das erfolgsverwöhnte Horner Judo-Team. Zwei Vizemeisterschaften und vier Bronzemedailles rundeten den beeindruckenden Horner Auftritt ab. Zusätzlich wurden Emilie Schütz (U18w), Michelle Gröne (U21w) und Yannick Pelz (U21m) als beste Techniker der Veranstaltung ausgezeichnet.

Landesmeister 2013:

Alexia Gaus (U18/-44kg), Emilie Schütz (U18/-57kg), Michelle Gröne (U18+U21/-63kg), Madita Schädlich (U18/-70kg), Victoria Minsberg (U21/-70kg), Niklas Beckers (U21/-73kg) und Yannick Pelz (U21/-81kg).

Landesvizemeister 2013:

Lydia Wullschläger (U18/-52kg), Markus Stengel (U18/-55kg)

3. Plätze 2013:

Niklas Jakel (U18/-50kg), Natascha Bast (U18 & U21/-57kg), Alena Cornelius (U21/-63kg)

» 20. Erhard-Edling-Gedenkturnier in Schwerin

- 1. Platz -40kg U14w Valentina Stengel
- 2. Platz -50kg U14m Peer Blohm
- 3. Platz -55kg U17m Markus Stengel


Einen kompletten Medallensatz sicherten sich die Horner Judoka zum Saisonstart in Schwerin. Unter Leitung von Männertrainer Nurali Normamatov glänzten nicht nur die Horner Medaillen sondern auch die Horner Sportler auf der Matte.

» Pia Sörensen triumphiert in Jena



Emilie Schütz und Lydia Wullschläger beim Bodenrandori

Bei dem mit über 600 Judoka äußerst stark besetzten Spar-kassenpokal in Jena dominierten Pia Sörensen und Tatjana Mense die Gewichtsklasse -52kg. Nach jeweils drei Siegen trafen die beiden Horner U15 Kämpferinnen im Finale aufeinander. Nach spannendem Kampf freute sich Pia Sörensen über den Turniersieg und Tatjana Mense über Platz 2.

Drei weitere Medaillen erkämpften die Horner Judofrauen U18. Emilie Schütz (1. Platz/ -57kg), Alexia Gaus (2. Platz/ -44kg) und Lydia Wullschläger (3. Platz/ -52kg) demonstrierten ihre internationale Klasse, indem sie neben starken deutschen Kämpferinnen auch mehrere ausländische Judoka in ihre Schranken wiesen. 

SENIOREN-NACHMITTAGE IM UNIVERSUM®



10. April , 15. Mai und 12. Juni 2013

Um 15.00 Uhr beginnt Ihr Besuch mit einem kurzen Vortrag. Im Anschluss wird ein Ausstellungsleiter Sie durch die Sonderausstellung **MENSCH IN ZAHLEN** begleiten. **Preis 15 € inkl. Kaffee und Kuchen.** Eine Anmeldung ist erforderlich unter Telefon 0421 33 46-333!




Universum® Bremen · Wiener Str. 1a · 28359 Bremen · www.universum-bremen.de

» Ju-Jutsu DAN-Prüfung bestanden

Im vergangenen Dezember richtete die Ju-Jutsu Abteilung des Delmenhorster Turnerbundes eine Bezirks-DAN-Prüfung aus. Unter der Leitung von Bezirks-Prüfungsreferent Thomas te Braake, 4. DAN Ju-Jutsu, prüften gemeinsam Bezirks-Lehrreferent Reiner Sonntag, 3. DAN Ju-Jutsu, und Frank Hörschgen, 7. DAN Ju-Jutsu, fünf Prüfungsanwärter zum ersten Ju-Jutsu Meistergrad 1. DAN (Schwarzgurt). Unter den Prüflingen waren auch die Trainerassistenten der Ju-Jutsu Gruppe des TV Eiche Horn, Jonas Röhrig und Franz-Josef Pape.



Die beiden Sportler trainieren regelmäßig auch in der Ju-Jutsu Abteilung des Delmenhorster Turnerbundes (DTB). Schon in der mindestens einjährigen, intensiven Vorbereitung auf die Ju-Jutsu-DAN-Prüfung galt es eine Vielzahl von Voraussetzungen zu erfüllen: Nachweis der aktiven Teilnahme an überregionalen Lehrgängen (Landes- und Bundeslehrgängen), Nachweis einer Erste-Hilfe-Ausbildung, Nachweis einer Lehr-Ausbildung (Lehrinweisung oder Jugendleiter-Ausbildung, etc.), Teilnahme an einem DAN-Vorbereitungslehrgang und die Teilnahme an einer Notwehr/Nothilfe-Ausbildung. Ebenso wichtig war die konditionelle Verfassung der Prüflinge. Ein straffes Trainingsprogramm wurde erarbeitet und mit bis zu vier Trainingseinheiten pro Woche umgesetzt.

Im Dezember letzten Jahres wurde das ebenso umfangreiche wie anspruchsvolle Prüfungsprogramm der Prüfungskommission vorgestellt. Alle Teilnehmer wurden an ihre körperlichen Leistungsgrenzen gebracht. Denn anders als bei vorherigen Prüfungen wurden keine Pausen eingelegt. Die Prüflinge standen bis zu einer Stunde auf der Matte, um sowohl als Tori (Verteidiger) wie auch als Uke (Angreifer) geprüft zu werden. Das Gros der Teilnehmer war im Lebensalter „um 40“ und zeigte altersgerechte und grundsolide Prüfungstechniken. Somit war es eine angenehme Aufgabe für die Prüfer, allen Aktiven den Ju-Jutsu-Meistergrad 1. DAN zu verleihen. 

Franz Pape



Partner



Horner Reisebüro

Lust auf Urlaub!

Leher Heerstraße 134 (Ecke Wilh.-Röntgen-Str.)
28357 Bremen
Tel. (0421) 23 36 36

Neues Angebot ab April:

» Cheerleading mit Lisa



Cheerleading (von englisch cheer ‚Beifall‘ und to lead ‚führen‘, also sinngemäß „[das Publikum] zum Beifall führen“) ist eine Sportart, die aus Elementen des Turnens und Aerobic, der Akrobatik, des Tanzens sowie aus Anfeuerungsrufen besteht.

Die primäre Aufgabe der Cheerleader ist es, bei sportlichen Veranstaltungen und Wettkämpfen die eigene Sportmannschaft anzufeuern und das Publikum zu animieren. Typische Sportarten, bei denen Cheerleader auftreten, sind American Football und Basketball. Inzwischen werden Cheerleader auch in anderen Sportarten immer häufiger gesehen.

Lisa, die selbst viele Jahre in ihrem Heimatort im hohen Nor-

den an der dänischen Grenze diese Sportart betrieben hat und auch Gruppen geleitet hat, möchte nun ihr Wissen und ihre Begeisterung weitergeben.

Nach den Osterferien bietet der TV Eiche Horn einen Cheerleadingkurs für die Altersgruppe 12 – 17 Jahre an, jeweils donnerstags von 16 - 18 Uhr in der Sporthalle der Horner Grundschule. Der Kurs läuft vom 11. April bis zum 13. Juni (9. Mai fällt aus), Mitglieder zahlen 25 €, Gäste 50 €.

Anmeldungen bitte an info@eiche-horn.de oder zu den Geschäftszeiten im Büro des TV Eiche Horn (Tel. 23 40 60). 

Anke Helmke

» Lust auf Tanzen?



Nach dem Fortgang der bisherigen Übungsleiterin Anja Gading ist es der Abteilungsleitung gelungen, Gerda und Wilhelm Dietz, ein tolles und hoch qualifiziertes Trainerpaar, als Nachfolger zu gewinnen. Das Trainerpaar lehrt alle zehn Latein- und Standardtänze (Cha Cha, Rumba, Samba, Jive, Paso doble, langsamer Walzer, Tango, Wiener Walzer, Slow Fox und Quickstep) und unterrichtet selbstverständlich auch Disco Fox und die aktuellen Modetänze.

Gerda und Wilhelm Dietz sind in ihrer aktiven Zeit eines der erfolgreichsten Turnierpaare in der nationalen und internationalen Tanzsportszene gewesen. Sie ertanzten sich 19 Mal den Bremer Landesmeistertitel, neun Mal wurden sie deutscher Meister, zehn Mal Holland-Master, drei Mal gewannen sie die Italien-Open, drei Mal die Baltic-Open und vieles mehr. Zeitweise tanzten sie sogar in der Lateinformation des Grün-Weiß Vegesack.

Ihre jahrelange Erfahrung im Unterrichten von Anfängern bis hin zu Turnierpaaren und ihre Freude an der Bewegung nach schöner Musik möchten sie nun gerne an die Teilnehmer des neuen Sonntagskurses weitergeben. Seit 2001 unterrichten sie bereits - und das stets gut gelaunt und mit viel Geduld - die Mittwochsgruppe des TV Eiche Horn.

Die neue Sonntagsguppe ist sowohl für Anfänger als auch für Wiedereinsteiger gedacht. Abgesehen von den bekannten positiven gesundheitlichen Aspekten des Tanzens, macht es auch einfach Spaß, in netter Gesellschaft unter Gleichgesinnten zu sein. Frischen Sie ihre Tanzkenntnisse wieder auf durch einen kontinuierlichen Unterricht in der Gruppe mit individueller Betreuung der Paare. Sie können uns drei Abende kostenlos testen.

Getanzt wird sonntags von 18.00 bis 19.30 Uhr in der Mehrzweckhalle des Sportzentrums in der Berckstraße 87.

Weitere Informationen unter Telefon 23 9206. 

Anne Harde

Damit Sie nicht ans Eingemachte müssen!

Jetzt für den Pflegefall vorsorgen.

fair versichert



Neu: ÖVB PflegeFlex mit
Soforthilfe im Pflegefall.

ÖVB Vertretung Vera Dettmer

Wilhelm-Röntgen-Str. 2
28357 Bremen
Tel. 0421 232676
Fax 0421 231502
vera.dettmer@oebv.de



wilbri

Wir bringen Ihre Ideen zum Ausdruck

Siebdruck
Digitaldruck
Außenwerbung

Wilbri GmbH
Gutenbergstraße 11
28 865 Lilienthal
Tel. 04298-27060
www.wilbri.de




» Alles beginnt mit der Annahme

Die Libera – Der Wettkampftyp



Die Libera auf dem Feld ist die Annahme- und Abwehrspezialistin. Sie ist für den ersten Ballkontakt zuständig und legt damit den Grundstein für ein gelingendes Angriffsspiel. Marta Gorniak bezeichnet sie sogar als „Chefin im Hinterfeld“, womit sie vermutlich Recht hat. Eine Libera ent-

lastet eine Feldspielerin auf den hinteren Positionen und gibt dieser die Chance für eine Verschnaufpause sowie die Möglichkeit, das Spiel von draußen zu betrachten. Sie wechselt daher nur auf den hinteren Positionen mit und muss dann das Feld wieder verlassen. „Durch die stetigen Wechsel ist es eine große Herausforderung, in kürzester Zeit wieder ins Spiel finden zu müssen“, sagt Pinar Yesilkaya, die für diese Saison als Libera für uns tätig ist. Außerdem sei sie für die Organisation der Abwehr zuständig und muss auch in kritischen Situationen Ruhe ausstrahlen und Verantwortung übernehmen können. Liberas können durch ihre flinke Art und die gute Wahrnehmung, also wo wird der Ball hin gespielt, die Abwehr essentiell entlasten. All diese Faktoren führen zu einem sehr hohen Druck, der auf der Annahme-

spezialistin ruht und daher müssen sie psychisch extrem stabil sein. Da die Abwehrprofis nicht direkt an Punkten beteiligt sind, rät Co-Trainer Martin Zahl: „Gelungene Aktionen sollten nicht als selbstverständlich abgetan, sondern als Erfolg verbucht werden.“ Denn angreifen dürfte Pinar nur, wenn sich der Ball unterhalb der Netzkante befindet. Außerdem darf die 1,65 Meter große Libera nicht direkt zuspielen, blocken oder Aufschläge durchführen. Dennoch ist diese Position für die 25-Jährige eine wirkliche Wunschposition: „Sie hält mich ständig in Bewegung.“ 

Ina Schulze

EICHE HORN – mein Verein



„Weil ich hier vor 30 Jahren, nach meiner Flucht aus Rumänien, sehr herzlich aufgenommen wurde.“

Mariana Comes-Stein, Ballett

GLAS LUDWIG

Telefon (0421) 27 16 37 + 27 46 13
Telefax (0421) 27 46 89
Edisonstraße 11 | 28357 Bremen

Verglasung von Neu- und Umbauten
Blei- und Leichtmetallverglasung
Isolierglas
Glanzglas-Türanlagen
Reparatur-Verglasung
Moderne Bildeinrahmung
Glasschleiferei
Spiegel

» Die Diagonalspielerin: Die extrovertierte Unterstützerin



Sandra Prang und Marta Gorniak

Eine Diagonalspielerin hat im Prinzip ähnliche Aufgaben wie eine Außenangreiferin, allerdings oft ohne in der Annahme zu stehen. Durch diese Ähnlichkeit müssen die Spielerinnen der „left side“ und der „right side“, wie die Positionen im Englischen bezeichnet werden, auf beiden Seiten funktionieren. Eine ganz entscheidende Besonderheit der Diagonalposition ist, dass sie im Duell mit dem gegnerischen Hauptangreifer steht. Das heißt, sie müssen den Block gegen den gegnerischen Außenangreifer stellen, sodass der Mittelblock ideal aufschließen kann und sie gemeinsam den Gegner ausbremsen.

Darüber hinaus sind sie vor allem im Hinterfeld gut als Angreifer einsetzbar und können dort ihre volle Stärke ausnutzen. Marta Gorniak ist bereits seit drei Spielzeiten bei Eiche Horn dabei. Sie selbst bezeichnet sich als die Verrückte im Team, die immer etwas zu schnell redet und damit oft für gute Stimmung sorgt.

Für sie ist die Diagonalposition, nach einer langen Zeit als Mittelblocker, eine echte Wunschposition, da sie dort sowohl im Vorder- als auch im Hinterfeld ihre volle Angriffsstärke ausspielen kann. „Sie kann über Position zwei und eins für wichtige Entlastung sorgen, da Angriffe über diese Feldhälfte immer noch unbequemer abzuwehren sind“, sagt Co-Trainer Martin Zahl.

Sandra Prang ist unsere zweite Diagonalspielerin, die darüber hinaus auch eine gute Unterstützung in der Annahme ist. Auch für sie ist dies eine echte Wunschposition. „Man hält der Zuspielerin den Rücken frei. Außerdem ist besonders in diesem Fall die Absprache sehr wichtig. Man muss sehr zuverlässig sein“, sagt Sandra Prang.

Ina Schulze

ELEKTRO-KLEMPNEREI

Leher Heerstraße 5
Tel. 04 21 / 23 6198
Fax 04 21 / 2 44 90 00

*Sanitäre Anlagen
Badrenovierung*

Thäte

*Leuchten, Hausgeräte,
Kundendienst
Kommunikations- u. Sicherheitstechnik*

RÄUMUNGSVERKAUF

in der Filiale im Weserpark bis Ostersonntag
den 30.03.13 viele Rabatte.

Wir sind weiterhin der City für Euch da!

07.04.2013
VERKAUFSOFFENER SONNTAG

VON 13:00H-18:00H IN DER CITY



facebook.com/Emsikey

EMSIKEY

2X IN BREMEN - KNOCHENHAUER STR. 36-37 (CITY) - HANS BREDOW STR. 19 (WESERPARK)

Wenn Ihr Computer "streikt", sollten Sie

nicht lesen.

Sondern sich von uns helfen und beraten lassen. Wir schaffen Lösungen. So, dass Sie nicht lange nach dem Problem suchen und in aller Ruhe andere Dinge tun können.

Die Systemberater für Computer, Netzwerke und Peripheriegeräte.

www.hiller-hinken.de



Leher Heerstraße 77
in Horn-Lehe

Fon 20440-0
Fax 20440-45
info@hiller-hinken.de

» Ende gut, alles gut...



... von wegen! Nach einem geglückten Klassenerhalt sollte alles besser und entspannter werden. Schließlich konnte man sich nun als etablierte 2. Liga Mannschaft wähen. Die Vorbereitungen liefen gut und zwei neue talentierte internationale Spielerinnen kamen zum TV Eiche Horn dazu. Mit Evelyn Kampen aus Kanada und Kimmie Bagge aus Dänemark wurde die Mannschaft internationaler denn je. Doch dann zogen die ersten Wolken auf. Evelyn zog sich während eines Trainings einen Bänderriss zu. Das erste Spiel gegen die Hamburger verlief gegen alle Erwartungen miserabel. Doch bereits im zweiten Spiel gegen die Berliner Deerns zeigten wir, was wirklich in uns steckt. Beim Stand von 0:2 für die Gäste, erkämpften wir uns Satz für Satz. Selbst als im fünften Satz die Berlinerinnen beim Stand von 12:14 zum Matchball ansetzten, gaben wir nicht auf. Am Ende waren wir die Sieger. Doch das sollte für lange Zeit unser einziger Sieg bleiben...

Es folgten Verletzungen um Verletzungen, Krankheiten und Verhinderungen jeder Art. Melli, Kimmie, Marta, Anke, Steffi und Zeppi sind nur einige Namen, die uns verletzungsbedingt eine Weile abhanden gekommen sind.

Wir absolvierten traumhafte Spiele und verloren unglücklich Punkte. Irgendwann auf diesem Weg müssen wir wohl unser Selbstvertrauen auf der Strecke gelassen haben. Denn nach den guten Leistungen kamen grauenhafte Leistungen, schlechte Absprachen und eine Reihe von Eigenfehlern. Und nun stehen wir zum Ende der Saison an einem Punkt, an dem wir uns weder sehen wollten, noch den wir eigentlich verdient haben.

Der Abstieg scheint sicher und für die neue Saison und Spielklasse werden wir uns neu aufstellen müssen. 🇩🇪

Ina Schulze



PANNE? UNFALL?

hier kommt Hilfe

- Abschleppservice/Pannenhilfe
- Leihwagen
- Erstellung von Kosten-
vorschlägen
- ggf. Vermittlung eines
Sachverständigen
- Abwicklung mit der
Versicherung *

* Sofern uns dies nach dem Rechtsberatungsgesetz erlaubt ist

nutzen sie unseren professionellen Service Im Schadensfall*!



Hafenwende 45 · 28357 Bremen

Tel. 20 45 85 Internet: www.jonny-hilker.de
24 h Notruf. 0172 – 429 87 55



Wir helfen Ihnen im Trauerfall
und bei der Bestattungsvorsorge
Vertrauen Sie unserer
langjährigen Erfahrung

Tel. 21 20 47
Tag und Nacht

Beerdigungs-Institut

Bohlken und Engelhardt

AM RIENSBERG

Friedhofstraße 16 · 28213 Bremen

www.bohlken-engelhardt.de

» Mitgliederehrung



1952 war die Fritzwiese wieder hergerichtet, es wurden die ersten Abteilungen gegründet – der TV Eiche Horn fing an zu leben und vielfältig zu werden. Zu diesem Zeitpunkt hatte der Verein ca. 800 Mitglieder – zwei von ihnen wurden nun während einer Feierstunde im Wintergarten der Vereinsgaststätte geehrt.

Horst Kuhlmann, Vorsitzender des Ehrenrates, hatte langjährige Vereinsmitglieder zur Ehrung und zum netten Beisammensein eingeladen. 16 Vereinsmitglieder folgten der Einladung und trafen sich zu Kaffee und Kuchen in der Vereinsgaststätte in der Berckstraße.


In seiner Ansprache ließ Horst Kuhlmann die letzten 60 Jahre des 114-jährigen Vereinslebens Revue passieren.

1952 traten Hanna Möller und Klaus Behnken dem TV Eiche Horn bei. Wenige Jahre nach Kriegsende war der Nachholbe-

darf in Sachen Vergnügungen aller Art groß - in den Gymnastikgruppen wurde viel gefeiert - man freute sich des Lebens.

Vor 50 Jahren wurde Rose Grimmer Mitglied beim TV Eiche Horn. Die 92-jährige Seniorin hat sich in den Sportgruppen immer wohl gefühlt und ist bis heute aktiv beim Turnen und bei der Wassergymnastik.

Auf 40 Jahre Mitgliedschaft können Sieglinde Kook, Hannelore Constabel, Renate Preuß, Horst Schöttmer, Hansjörn Hintmann, Grete Bösche, Ursel-Karin Sonnemann und Rosemarie Buschhorn zurückblicken.

Ursula Büsching, Hildegard Döhle, Gabriele und Karsten Brünings, Bärbel Wippel und Ingeborg und Dr. Dieter Russ halten dem TV Eiche Horn seit 25 Jahren die Treue. 

Sabine Heuke

» Sportlererehrung

Einmal im Jahr ehrt der TV Eiche Horn verdienstvolle Mitarbeiter, erfolgreiche Sportler und erfolgreiche Mannschaften. Die Ehrung fand in der festlich geschmückten Mehrzweckhalle im Sportzentrum in der Berckstraße statt. Bodo Schröder, 1. Vorsitzender des TV Eiche Horn, moderierte die Ehrungsfeier, die von einer vierköpfigen A-cappella-Gruppe untermalt wurde.

Für langjährige Übungsleitertätigkeit wurden Ute Dreimann, Sabine Credo und Helga Meyer-Monsees geehrt. Ute Dreimann und Sabine Credo wurde die goldene Ehrennadel verliehen und Helga Meyer-Monsees bekam die silberne Ehrennadel überreicht.



Ute Dreimann und Sabine Credo

Seit Jahrzehnten bewegen diese drei Übungsleiterinnen die Mitglieder des TV Eiche Horn in den verschiedenen Sparten. Helga Meyer-Monsees und Ute Dreimann geben Gymnastikstunden, leiten Herzsportgruppen und Ute Dreimann walkt an jedem Montagmorgen mit ihrer Gruppe im Rhododendronpark.

Sabine Credo ist seit mehr als 40 Jahren Mitglied im TV Eiche Horn und seit 30 Jahren als Übungsleiterin tätig. Sie startete ihre 'Karriere' beim Kinderturnen, war danach über Jahre mit einer Jazz-Dance-Gruppe sehr erfolgreich und bewegt heute in den frühen Morgenstunden die Mitglieder bei der Power-Gymnastik.

Hanfried Boehncke wurde für seine Verdienste um den Verein mit der Goldenen Ehrennadel ausgezeichnet. In schwierigen Zeiten war er als 1. Vorsitzender für das Wohl des Vereins zuständig und leitete später zehn Jahre lang die Tennisabteilung. Heute kümmert sich Hanfried Boehncke als Leiter des 'Green-Teams' um die Belange der Tennisanlage an der Berckstraße.

Wilhelm Cordes hat mehr als zwölf Jahre die Kasse der Turnabteilung und der Seniorenabteilung geführt. In diesem Amt hatte er es mit einem Budgetvolumen von mehreren zehntausend Euro zu tun, das von ihm mit großer Zuverlässigkeit verwaltet wurde. Wilhelm Cordes wurde für seine Dienste mit der silbernen Ehrennadel des Vereins geehrt.

Familienbetrieb
seit 1880



Bestattungen

Friedhofstr. 19
28213 Bremen

Tag & Nacht

Besuchen Sie uns auf



www.tielitz.de

Telefon 04 21-20 22 30 · www.tielitz.de



Bundesligateam Floorball

Auf sportlicher Ebene haben sich die Abteilungen Floorball, Fußball, Judo und Ultimate Frisbee hervorgetan. Die Mitglieder der Floorball-Mannschaft wurden mit einer Leistungsurkunde ausgezeichnet. Unter der Regie der Trainer Andreas Kasche und Daniel Teetz ist es den Sportlern gelungen, den Meistertitel in der 2. Bundesliga Nord zu erringen und damit in die 1. Bundesliga aufzusteigen.

Ebenfalls eine Leistungsurkunde erhielten die Fußball-Jungs der 1. D-Mannschaft, die Fußball-D- und C-Mädchen und die Damenfußball-Mannschaft des TV Eiche Horn.

Die 1. D-Jugend ist in diesem Jahr in die Stadtliga aufgestiegen, die D-Mädchen sind Bremer Landespokalsieger geworden und den C-Fußballerinnen ist sogar das Double gelungen: sie sind Bremer Landespokalsieger und Hallenmeister geworden. Die jungen Fußballerinnen werden von Werner Redel trainiert. Die Damenfußball-Mannschaft unter ihrem Trainer Andreas

Kostian ist in diesem Jahr Bremer Landesmeister auf dem Kleinfeld geworden. Auch die Judoka wurden wieder geehrt. Diese Abteilung gehört beim TV Eiche Horn eindeutig zu den Sportarten mit erfolgreicher Wettkampforientierung. Diverse nationale und internationale Titel wurden von den Sportlerinnen und Sportlern errungen.

Zu guter Letzt wurde die Open-Division-Mannschaft der Ultimate-Frisbee-Abteilung mit einer Leistungsurkunde geehrt. In der Open Division spielen Frauen und Männer aller Altersklassen in einer Mannschaft. Und eben dieser Mannschaft ist es in den letzten Jahren gelungen, sich von ganz unten bis unter die besten 16 Mannschaften in Deutschland hochzuspielen.

Mit einem kleinen Imbiss und netten Gesprächen endete die diesjährige Ehrungsfeier des TV Eiche Horn. Sabine Heuke

»Lob für Teamgeist

Offener Brief der Trainer und Betreuer

Sehr geehrter Vorstand,
sehr geehrte Mitglieder,

wie heißt es doch: Ehre, wem Ehre gebührt!

Die Spieler der jetzigen 2. C-Jugend von Eiche Horn können diese für sich in Anspruch nehmen, da sie sich durch ihre Freude am Fußball und ihrer hohen Leistungsbereitschaft seit Jahren auf einem kontinuierlichen Weg des sportlichen Erfolgs befinden.

Bemerkenswert an der Mannschaft ist vor allem

- die Disziplin im Spiel und außerhalb des Spielfelds, auch oder gerade auf unseren Fahrten zu Turnieren und Ausflügen
- die hohe Trainingsbeteiligung
- der Teamgeist
- die individuelle Stärke

Die Meisterschaft als 1. E-Jugend in Staffel B2 in der Saison 2009/2010, der zweite Platz und damit der Aufstieg aus der 3. Kreisklasse in die 1. Kreisklasse als 2. D-Jugend in der Saison 2010/2011, der Aufstieg in die Stadtliga als 1. D-Jugend in der Winterrunde 2011/2012 durch den 1. Platz sowie letztendlich der Klassenerhalt als Aufsteiger mit dem 3. Platz nach der Sommerrunde sprechen dabei für sich.

Erwähnt werden muss auch, dass wir mit Georg Ulbrich sen.

den wohl dienstältesten und damit einen der erfahrensten Bremer Trainer in unseren Reihen haben, welcher zuerst als Trainer und nun als Betreuer die Mannschaft seit der E-Jugend rat und tatkräftig begleitet.

Zum Team gehören aber nicht nur die Jungs, Trainer und Betreuer sondern auch die Eltern. Diese sind unermüdlich am Spielfeldrand sowie im Umfeld aktiv, ob beispielsweise beim „Fahrdienst“, beim Trikotwaschen oder beim Verfassen von Berichten etc. – wir Trainer können uns immer auf sie verlassen.

Die Spieler sind sich dessen bewusst, dass sie sich weiter verbessern müssen, um auch in Zukunft erfolgreich Fußball spielen und gegen Mannschaften aus dem Leistungsbereich

EICHE HORN – mein Verein



„Ich mache Wassergymnastik, um der Alterung vorzubeugen.“

Max Renner
(Wassergymnastik)

Optik Stallmann

BRILLEN · FERNGLÄSER · MIKROSKOPE · KONTAKTLINSEN
Optik Stallmann in Horn GmbH

Leher Heerstraße 27-31 · Telefon (0421) 23 65 21 · Fax (0421) 23 47 49
www.optik-stallmann.de





bestehen zu können. Sie wissen ebenfalls, dass sie mit ihrem Erfolg, wie auch mit ihrem Verhalten, den Verein TV EICHE HORN repräsentieren und schon jetzt für die jüngeren Spieler ein Stück weit Vorbild sind.

Bekanntlich ist nach dem Spiel vor dem Spiel. Und gerade weil es so ist, versucht die Mannschaft nun als 2. C-Jugend erneut für sich und den Verein einen Sprung nach oben zu machen – und wer weiß, auch in der C-Jugend gibt es ja bekanntlich eine Stadtliga.

Wir, die Trainer und Betreuer, sind auf jeden Fall stolz auf unsere Jungs und freuen uns darauf, ihre zukünftige Entwicklung auf und neben dem Feld weiter begleiten zu dürfen.

Dabei hoffen wir, dass sie trotz der zunehmenden zeitlichen Belastung durch Schule und andere Aktivitäten, den Spaß und die Freude am Spiel nicht verlieren, damit die Grundlage für

die Bereitschaft Leistung abzurufen bestehen bleibt. Tatkräftige Unterstützung aus dem Verein sowie dem Vereinsumfeld kann dabei nicht hoch genug bewertet werden.

Im Namen der Mannschaft bedanken wir uns daher ganz ausdrücklich für die Ehrung seitens des Vereinsvorstands und begrüßen es, dass beide - der Sparten- und der Gesamtvorstand - auf positive Leistungen innerhalb des Vereins aufmerksam machen.

Mit freundlichen Grüßen

Georg Ulbrich jr.
Jürgen Struckhoff
Georg Ulbrich sen.

markus
apotheker


Gesundheit zum günstigen Preis!

Dr. Hans-Dieter Just
Apotheker

Wilhelm-Röntgen-Str. 4
im Rewe-Markt, 28357 Bremen-Horn
Tel. (0421) 20 54 44, Fax (0421) 205 44 55
www.apomarkus.de

» Bücherflohmarkt für Löwenherz

Sehr erfolgreich war das Maximum im Jahr 2012 mit seinem Bücherflohmarkt. Mit Hilfe der Bücherspenden und der eifrig lesenden Mitglieder, die Bücher zum Preis von 1 € und 2 € erworben haben, kam die gewaltige Summe von 1325 € zusammen. Die Summe wurde an Löwenherz gespendet, die gerade dabei sind, ein Jugendhospiz für Jugendliche im Alter von 14 – 24 Jahren zu bauen. Stolz wurde der Scheck an einen ehrenamtlichen Mitarbeiter von Löwenherz übergeben, der sich über die hohe Summe sehr gefreut hat.

Für dieses Jahr hat das Maximum erneut einen Bücherflohmarkt geplant. Start ist vor den Sommerferien. Dann werden ausschließlich Taschenbücher verkauft, die das Reisegepäck nicht unnötig beschweren. Wer noch Taschenbücher für den guten Zweck spenden möchte, kann sie im Maximum in der Berckstr. 87 abgeben. 




»Nordic Walking Kurs für Einsteiger

Am Mittwoch, den 24. April, startet ein neuer Nordic Walking Kurs für Einsteiger. Immer mittwochs von 16.00 bis 17.30 Uhr findet der Kurs auf der Fritzewiese statt.

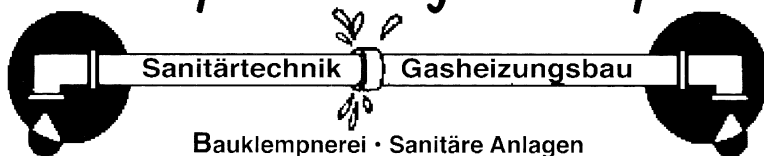
Es wird die ALFA-Technik des Deutschen Nordic Walking Verbandes gelehrt. Ziel ist es, Nordic Walking als ideales Ganzkörpertraining für sich zu entdecken. Bei richtigem Einsatz der Stöcke trainiert man fast 90 % der Muskulatur. Besonders bei

Rückenproblemen ist Nordic Walking sehr Erfolg versprechend.

Der Kurs kann bei den Krankenkassen als § 20 Präventionskurs eingereicht und abgerechnet werden.

Anmeldungen im Maximum unter der Telefonnummer 23 10 10 und in der Geschäftsstelle des TV Eiche Horn unter der Nummer 23 40 60. 

Klempnerei Siegfried Papst



Sanitärtechnik

Gasheizungsbau

Bauklempnerei • Sanitäre Anlagen

Warmwasserbereitung • Gasheizungsbau

Zink- und Kupfer-Bedachung • Wanne-in-Wanne-System

28357 Bremen • Robert-Bunsen-Str. 23 • Tel. (0421) 25 32 39 • Fax 25 37 54

» Workshop im Maximum

Am Samstag, den 9. März, findet im Maximum ein Langhantel Workshop unter der Leitung von Sandra Mattfeld statt. Von 14.30 bis 15.45 Uhr können Anfänger und Fortgeschrittene bei diesem Gruppentraining ihre Kraftausdauer verbessern, die Fettverbrennung ankurbeln, das Gewebe straffen und Muskelaufbau betreiben. Der Ablauf und die Belastungszeit, bzw. die Wiederholungszahl jeder Übung, ist zeitlich festgelegt und wird durch Sandra genau vorgegeben. Und alles zu mitreißender Musik.



Da jeder sein Trainingsgewicht individuell wählen kann, ist der Kurs für Männer und Frauen gleichermaßen geeignet.

Anmeldungen für den Workshop unter der Telefonnummer 23 10 10 oder direkt im Maximum in der Berckstr. 87.

» Renovierung der Herrenumkleide

Nachdem im letzten Jahr die Damenumkleide im Maximum renoviert wurde, kommt in diesem Jahr die Herrenumkleide dran. Voraussichtlich am 13. März startet die Renovierung und wenn alles planmäßig läuft, können die Herren ab Ostern die Räum-

lichkeiten wieder nutzen. Die Umkleide und der Duschbereich werden komplett erneuert. Während der Bauphase können die Herren eine Umkleide im Erdgeschoss des Sportzentrums nutzen.

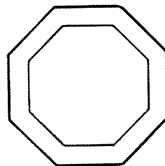
PETERSEN • OPTIK



Horner Heerstr. 37 · Postfach 34 70 30 · 28359 Bremen

Telefon 04 21 / 23 01 12

**BRILLEN · KONTAKTLINSEN
FERNGLÄSER**



» Laufabteilung des TV Eiche Horn in neuem Outfit

Die „Eiche Runners“ werden bei den nächsten Wettkämpfen in einheitlichen Laufshirts starten. Bereits in den letzten Jahren nahmen die Wettkampfkaktivitäten der Läuferinnen und Läufer des TV Eiche Horn zu. Als Staffel starteten zwei Gruppen beim Marathon in Hamburg, der Halbmarathon in Bremen wurde gemeistert, Crossläufe und andere Laufveranstaltungen in und um Bremen besuchten die Aktiven.

Das Jahr 2013 begann bereits mit den ersten Läufen bei der Winterlaufserie im Bürgerpark. Der letzte Lauf wird dann im März sein. Auch wenn das Jahr gerade erst begonnen hat, so stehen einige Veranstaltungen bereits fest: Staffelmehrmarathon in Hamburg, Staffellauf im Faulenquartier, 25km-Lauf in Berlin, Volksläufe in der Umgebung und für den ein oder anderen ein Marathon in Bremen oder München.



Die Trainingspläne werden noch geschrieben und für jeden individuell angepasst. Für alle Laufbegeisterten ist etwas dabei: Lauftreff - auch für Anfänger -, Lauftraining mit Tempoläufen und längeren Distanzen sowie ein Stabilisations- und Koordinationstraining in der Halle. Wer schnuppern möchte, schaut einfach mal vorbei. Nähere Infos unter www.eiche-horn.de Abteilung Leichtathletik.

Anke Helmke

» Lauftreff für Kinder und Jugendliche ab 12 Jahren

Dieses Angebot richtet sich an Kinder und Jugendliche, die bereits 30 Minuten ohne Probleme durchlaufen können. Wir werden uns erstmal um den Konditionsaufbau kümmern. Im zweiten Schritt kommt dann Tempotraining dazu. Des Weiteren werden wir mit der Gruppe regelmäßig an Volksläufen und Staffelmehrwettbewerben teilnehmen. Sollten jüngere Kinder vom Leistungsumfang mit in die Gruppe passen, dann nehmen wir sie natürlich gerne mit auf. Eventuell bieten wir für Laufanfänger

ein Training vor dem eigentlichen Lauftreff an, so dass sie dann mit verbesserten Laufleistungen in die Fortgeschrittenen-Gruppe wechseln können.

Treffpunkt: immer dienstags um 18.00 Uhr in der Berckstraße vor dem Haupteingang des Vereins TV Eiche Horn. Das Training findet bei Wind und Wetter draußen statt - ich bitte um entsprechende Kleidung. Auf eine reg Teilnahme freut sich Trainer Nils Janßen.

HORNER



APOTHEKE

Ihrer Gesundheit zuliebe



modern - servicefreundlich - preiswert

Sebastian Köhler e.K.

Horner Heerstr. 35

28359 Bremen

Mo.-Fr. von 8.00 bis 19 Uhr

Sa. von 8.30 bis 14 Uhr

Tel. 0800 - 20 366 10 (kostenfrei)

Fax 0421 - 20 366 40


mail@hornerapotheke.de

www.hornerapotheke.de

» Portrait Nils Janßen - C-Trainer in der Leichtathletikabteilung

Nils schaute nur beim Training seines Sohnes zu. Als ich erfuhr, dass er früher selbst in der Leichtathletik aktiv war und ein guter Hochspringer dazu, sprach ich ihn an und fragte, ob er sich vorstellen könnte, als Helfer mit einzusteigen.

Im Hinterkopf hatte ich natürlich schon den Gedanken, ihm anzubieten, eine Trainerausbildung zu machen.


Meine Anfrage war von Erfolg gekrönt. Seit Sommer 2012 ist Nils lizenzierter Trainer bei den Kindern und Jugendlichen. Er leitet zwei Gruppen sowie seit kurzem einen Lauftreff für Jugendliche. Bereits jetzt zeigt sich hier großes Interesse, auch die Laufveranstaltungen in der Umgebung zu besuchen. Gut für ihn, da er selbst auch gerne läuft. 

Anke Helmke



Zur Person Nils Janßen:

Seit seinem Grundschulalter ist der heute 46 Jahre alte Nils Janßen beim Laufen, Springen, Werfen und Kugelstoßen aktiv. Beim Mannschafts-Cross und im 5-Kampf wurde er als Schüler sogar einmal Bremer Meister.

Nach einer längeren Pause ist er nun seit zehn Jahren wieder sportlich aktiv. 2005 hat er den Bremer Marathon bestritten und trainiert seitdem regelmäßig. Nils Janßen ist Vater von drei Kindern und freut sich auf die Arbeit in der Gruppe und den Lauftreff für die Jugendlichen. 

Ihre Anwälte in Horn

Erst einmal alles in Ruhe besprechen!



**Anwaltsbüro
Ansteeg · Speichert · von Rönn**
Rechtsanwältin in Bürogemeinschaft

Lars-Ole Ansteeg
Rechtsanwalt
Zivilrecht · Bau- u. Architektenrecht · Miet- u. WEG-Recht

Steffen Speichert
Rechtsanwalt & Fachanwalt für Verwaltungsrecht
Arbeitsrecht · Beamtenrecht · öffentl. Baurecht

Ulrike von Rönn
Rechtsanwältin
Verkehrsrecht · Medizinrecht · Strafrecht

Mirja Klauß
Rechtsanwältin
Familienrecht · Erbrecht · Reiserecht



Achterstraße 27 · 28359 Bremen
Telefon: 0421 - 222 741 0
www.anwaelte-horn.de

» Floorballer etablieren sich in der Bundesliga

Die 1. Herren der Floorball-Abteilung spielen nach ihrem Aufstieg in die Bundesliga eine solide Saison. Als Aufsteiger galt es, sich an das Niveau zu gewöhnen und neue Talente zu integrieren. Die Saison begann für die Horner gut mit Spielen gegen direkte Konkurrenten und zwei Siegen in den beiden Auftaktpartien. Das dritte Spiel, ein zweites Spiel eines Doppelspieltags, verlor man sehr unglücklich. Ein Trend, der



sich leider fortsetzen sollte. An einfachen Spieltagen konnten die Bremer aber weiter Achtungserfolge feiern und so beim Titelanwärter aus Hamburg ein Unentschieden erkämpfen und das Lokalderby gegen den TV Lilienthal in deren Halle gewinnen.

Gegen den Deutschen Meister aus Weißenfels konnte man zuhause trotz großen Kampfes nicht punkten und für die Strapazen des Spiels musste man am Folgetag wieder eine herbe Niederlage gegen einen direkten Konkurrenten hinnehmen. Zumindest die Revanche am nächsten Wochenende gelang aber.


Nach einer längeren Pause wegen der Weltmeisterschaft schied man auch noch aus dem Pokal aus: ausgerechnet gegen Lilienthal. Man schaffte es also in diesem Jahr leider nicht, sich für das Finalwochenende, dem Final Four, des Pokals zu qualifizieren. Zum Jahresabschluss ging es dann zwei Tage vor Heilig Abend durch den Schnee nach Leipzig. Gegen den etablierten hiesigen MFBC gelang durch eine starke Mannschaftsleistung zumindest wieder ein Punktgewinn. Ein wichtiger

Punkt für die Moral und für die Stimmung auf der Heimfahrt.

Zu Beginn des Jahres lief es für die Mannschaft noch nicht rund. So mussten die Spieler vom Trainergespann Kasche/Teetz gegen den Tabellenletzten aus Dresden eine bittere Niederlage hinnehmen und verloren auch gegen den Tabellenzweiten sowie den Tabellendritten. Im Spiel gegen den Dritten der Bundesligatabelle aus

Wernigerode musste man ersatzgeschwächt auf eine sehr junge Mannschaft setzen, die leider chancenlos blieb. In dieser Partie kam unser Jugendspieler Noah Ehrenfried zu seinem ersten Bundesligator. Dies zeigt auch die gute Entwicklung der Neuzugänge und Jugendspieler, die sich gut in die Mannschaft fügen und erste persönliche Erfolge feiern können.

Das wegweisende Spiel für den Rest der Saison wurde also das Rückspiel gegen den TV Lilienthal in eigener Halle. Mit einem Sieg würde man die Chance wahren, sich für die Play-Offs zu qualifizieren und damit den Klassenerhalt frühzeitig zu sichern.

Es reichte aber nur zu einem 1:5. Damit muss man davon ausgehen, dass die Herren in die Abstiegsrunde gehen und sich dort behaupten müssen, um den Klassenerhalt zu sichern. Es erwartet unsere Jungs noch eine sehr spannende Phase zum Ende der Saison. Es gilt nun die Saison gut zu Ende zu bringen, um auch nächstes Jahr wieder erstklassig zu agieren. 

Rasmus Wienemann

» Im Gespräch mit Daniel Teetz über Abteilung, Mannschaften und Ehrenamt



Hallo Daniel, du bist Abteilungsleiter der Floorballabteilung, magst du uns diese einmal vorstellen?

Unsere Abteilung feiert in diesem Jahr ihren 20. Geburtstag; uns gibt es somit schon ein ganzes Weilchen. Gegründet als "neue" Sportart, haben wir eine recht gute Entwicklung durchlebt. Mittlerweile haben wir über 100 Mitglieder, von denen alle in unseren verschiedenen Teams aktiv sind. Für fast jede Altersgruppe gibt es bei uns Trainingszeiten. Leider momentan auf Grund von Hallenzeitenmangel nicht für eine U11. Besonders stolz sind wir darauf, dass wir wieder ein Mädchenttraining (U13) anbieten und dieses auch richtig gut angenommen wird. Zudem spielen unsere 1. Herren in der 1. Bundesliga und unsere Damen wurden vor einigen Jahren sogar Deutscher Meister.

Ihr habt eine Bundesligamannschaft bei den Herren und eine Damenmannschaft - wie sieht es denn bei der Jugend aus?

Eine Abteilung lebt von einem gut organisierten Jugendbereich. In den letzten Jahren sind unsere Jugendteams stetig gewachsen, so dass wir mittlerweile sogar ein Team in der Jugendgroßfeldliga antreten lassen können. Die positive Entwicklung ist unter anderem auch an unserer U13 zu sehen: In der vergangenen Spielzeit konnte die Mannschaft zwar viel Erfahrung sammeln, aber leider keine Punkte. In der aktuellen Saison spielen unsere "Kleinen" sogar um den Staffelsieg mit. Gerne würden wir unseren Jugendbereich weiter ausbauen, leider fehlen hierzu meist Hallenzeiten am Nachmittag. Aber an diesem Punkt arbeiten wir stetig und sind mit den Schulen in Kontakt.

Wie stemmt ihr das Training denn? Ausgebildete Floorballtrainer gibt es ja nicht so viele.

Die Ausbildung von Trainern in unserer Sportart ist meiner Meinung nach in Deutschland noch nicht wirklich optimal. Es werden zwar Kurse zur Erlangung einer Lizenz angeboten, doch häufig werden diese dann nicht vom LSB anerkannt. Des Weiteren ist die Trainerausbildung lange noch nicht so hochwertig wie in Schweden oder der Schweiz. Bei uns in der Abteilung, und darauf sind wir alle sehr stolz, stemmen wir das Training zu 100% mit ehrenamtlichen Trainern. Vor allem unsere Bundesliga - Spieler übernehmen diese verantwortungsvolle Aufgabe und trainieren ehrenamtlich Jugendmannschaften und geben ihr Wissen und ihren Spaß am Floorball so an die Jugend weiter. Bei der Mädchen-Mannschaft übernimmt eine Spielerin unserer Damen diese Aufgabe. Sogar unsere Bundesligamannschaft wird von Andreas Käsche und mir ehrenamtlich trainiert. Auch wir haben keine spezifische Floorballtrainerlizenz - allerdings langjährige Erfahrungen in diesem Bereich.

Und was für Erfahrungen habt Ihr mit den Ehrenamtlichen Kräften gemacht? Was ist positiv, was negativ?

Im Großen und Ganzen haben wir ausschließlich positive Erfahrungen gemacht. Selbstverständlich gibt es hier und da mal kleine "Problemchen", aber eigentlich lässt sich immer alles schnell und unkompliziert lösen. Für mich ist es immer wieder wunderbar zu sehen, wie ein ehrenamtlicher Trainer mit seiner Aufgabe wächst. Ein gutes Beispiel ist hier Torben Kleinhans: Er hat die U13 damals im Zuge seiner FSJ-Tätigkeit in unserem Verein übernommen und ist auch nach seiner FSJ-Tätigkeit dieser Mannschaft treu geblieben, weil ihm die "Kleinen" wirklich ans Herz gewachsen sind. Solche Entwicklungen gibt es oft bei uns und ich kann mich jedes Mal wirklich wieder darüber freuen.

Sollen die Trainer bei Euch denn in Zukunft bezahlt werden?

Bisher fahren wir mit dem Ehrenamt sehr gut. Bei uns verstehen eigentlich alle Spieler unser Konzept, dass jeder, der bei uns groß geworden ist, ehrenamtliches Training bekommen hat und dieses nun dem Verein auch wieder zurückgeben sollte. Es ist quasi ein "Geben und Nehmen" bei uns, wobei wir niemanden zwingen, sich ehrenamtlich zu engagieren. Die Motivation muss jeder für sich selber in sich tragen. Sollten wir irgendwann einmal wirklich Probleme damit bekommen, ehrenamtliche Trainer zu finden, muss man selbstverständlich über eine Bezahlung nachdenken, aber ich glaube, dass wir mit unserem Konzept auch zukünftig weiter gut fahren werden.

Du selber bist ja nebst Vorstandstätigkeit auch noch aktiv als eine Hälfte des Trainergespanns bei der Bundesligamannschaft und den Damen. Warum fährt man mit den Herren und Damen freiwillig und unbezahlt durch die halbe Republik?

In erster Linie, weil es mir meistens großen Spaß macht. In dieser Saison merke ich allerdings an manchen Tagen schon, dass die Dreifach-Belastung (Bundesliga Herren, Damen und Vorstand) zu hoch ist und ich manchmal nichts mehr von Floorball hören möchte - dieser Zustand hält aber meist nicht lange an. Es macht einfach Freude und Spaß, Mannschaften zu formen, mit Spielern und Spielerinnen zu arbeiten und sie in ihrer Entwicklung und auf ihrem Weg zu begleiten.

Inwiefern ist das Arbeiten mit den Herren und den Damen unterschiedlich?

Unsere Herren brauchen öfter mal einen blöden Spruch, unsere Damen öfter Zuspruch *lacht*. Ich selber habe mir nie wirklich Gedanken über den Unterschied gemacht, glaube aber, dass ich beide Teams unterschiedlich trainiere. Die Damen trainiere ich schon viele Jahre, bin mit ihnen Deutscher Meister geworden und habe auch sehr schwierige Saisons gespielt. Bei den Herren bin ich erst seit vergangener Saison. Von daher bin ich vielleicht einfach jemand, der die Herren so trainiert, wie ich es mir bei den Damen angeeignet habe. Wahrscheinlich ist das sogar meine Stärke als Herrentrainer *lacht*.

Inwiefern hat die ehrenamtliche Arbeit Dich in deiner Person beeinflusst?

Es hat mich stets voran gebracht, denn es tut unheimlich gut, etwas Gutes für andere Menschen zu tun. Auch in Phasen, in denen ich sehr viel Stress hatte oder in denen es mir nicht gut ging, tat es immer richtig gut, einer ehrenamtlichen Tätigkeit nachzugehen. Meistens bekommt man für seine Arbeit etwas zurück und da reicht oft ein Lächeln oder ein einfaches "Danke schön"!

Was würdest Du jemandem sagen, der zweifelt, ob er sich ehrenamtlich engagieren sollte?

Ich würde ihm oder ihr raten, es auf jeden Fall einmal auszuprobieren. Es gibt immer etwas, was man für andere Menschen tun kann. Bei uns in der Abteilung zweifeln auch manche an ihren Fähigkeiten - diesen Spielern stellen wir erfahrene Trainer beiseite und nach gar nicht langer Zeit ist der erfahrene Trainer nicht mehr nötig. Es ist für unsere Gesellschaft, aber auch für jede einzelne Person, enorm wichtig, dass es Menschen gibt, die ehrenamtlich etwas für Andere tun. Und ein Sportverein wie der TV Eiche Horn ist dafür, meiner Meinung nach, bestens geeignet. Insbesondere unsere Jugendmannschaften geben sehr viel Anerkennung und Dankbarkeit zurück.

Danke, Daniel.

Sehr gerne.

Das Interview führte Rasmus Wienemann.




» In der Ruhe liegt die Kraft

2. interne Schulung des TV Eiche Horn

Bereits zum zweiten Mal führte der TV Eiche Horn eine interne Fortbildung für seine Übungsleiterinnen und Übungsleiter durch. Das Thema der Schulung lautete: „In der Ruhe liegt die Kraft – vom Umgang mit schwierigen Kindern und anderen Provokationen.“

Referentin Susanne Blüthgen, Mediatorin und Psychologin, zeigte Möglichkeiten auf, nach dem Prinzip Bestärkung und Einbeziehung der störenden Personen zu arbeiten. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer wurden ermuntert, eine veränderte Sicht auf Störungen und eine konstruktive Herangehensweise zu entwickeln. Wichtig sei, sich dem Einzelnen zuzuwenden und zu versuchen, die Hintergründe des Handelns zu erfassen: „Mit den Augen des Anderen sehen, in den Schuhen des Anderen gehen und mit dem Herzen des Anderen fühlen“ (Zitat A. Adler).

Das kostenlose Angebot nutzten verantwortliche Trainerinnen und Trainer aus den verschiedensten Abteilungen: Volleyball, Floorball, Leichtathletik, Schach, Turnen und Fußball. Neben den erworbenen Fachkenntnissen wurden auch Fortbildungsstunden für die jeweiligen Lizenzverlängerungen anerkannt. Diese Form der Schulung soll möglichst in jedem Jahr durchgeführt werden. Organisatorin Anke Helmke versucht sportübergreifende Themen zu finden, so dass sich alle Trainerinnen und Trainer im Verein angesprochen fühlen. Themenvorschläge für weitere Fortbildungen können gerne im Büro abgegeben werden. 

Anke Helmke

» Horner Originale

Der TV Eiche Horn trauert um seine im Jahr 2012 verstorbenen Mitglieder

Wolfram Jürgensen
 Michael Bosselmann
 Robert Pich
 Udo Hecking
 Bernd Offerdinger
 Ludwig Rathjen
 Friedrich Krämer
 Hermann Pießarrek
 Ingeborg Kremin
 Gabriele Selinski
 Klaus Eulitz



So „glattwech zum Totlache“ sind Ada Halenzas Madda un Kede-Geschichten. Sie handeln von zwei Bremer Hausfrauen, die sich gern mit dem neuesten Klatsch und Tratsch die Zeit vertreiben. Gritta Barenburg und Sigrud Seidel oder Rita Dienstbier schlüpfen bei Jubiläen, Geburtstagen und Silberhochzeiten in die Rolle der „Tratschweiber“ und unterhalten so die Gästeschar.

Schon seit mehreren Jahrzehnten sind sie mit dieser Art der Unterhaltung gerngesehene Gäste auf Bremer Feiern. 

» INFORMATIONEN ÜBER DAS SPORTLICHE ANGEBOT

finden Sie im Internet unter www.eiche-horn.de oder Sie rufen unsere
Geschäftsstelle (Tel. 23 40 60) an. Ansonsten sind ansprechbar für

Sportart	Ansprechpartner/in	Telefon	Sportangebot für Kinder/ Jugend	Erw.
Badminton	Sabine Schulz	498 85 87	x	x
Ballett	Carola Kanter	27 07 70	x	
Basketball	Rainer Stanke	0151-56627526	x	x
Fitness-Studio	Petra Behrens	23 10 10		x
Floorball/Unihockey	Bastian Barthel	0151-53653012	x	x
Fußball	Frank Behrens	364 939 87	x	x
Gymnastik	Karin Moritz	200 76 17	x	x
Judo/Jiu-Jitsu	Sven Antonik	673 787 31	x	x
Karate	Claus-Michael Westphal	7 51 36	x	x
Kegeln	Geschäftsstelle	23 40 60		x
Korbball	Astrid Gerhard	243 53 31		x
Kursprogramm	Geschäftsstelle	23 40 60	x	x
Leichtathletik	Anke Helmke	346 98 43	x	x
Modern Arnis	Karsten Block	276 95 60	x	x
Radwandern	Johann Löther	23 15 16		x
Reha-Sport	Elfriede Heidkamp	27 12 87		x
RSG	Maike Buchenau	0173-4836761	x	
Schach	Erwin Troike	23 24 99	x	x
Schwimmen	Reinhard Behnsen	27 06 32	x	x
Senioren-sport	Anke Stölken	243 78 04		x
Spiel+Sport f. Ki.+Jgl.	Geschäftsstelle	23 40 60	x	
Taekwon-Do	Karsten Block	276 95 60	x	x
Tanzsport	Jürgen Kuzyk	23 92 06		x
Tennis	Jutta Barth	242 896 59	x	x
Tischtennis	Günter Herbold	23 12 14	x	x
Ultimate Frisbee	Lars Kiewidt	0176-21714819	x	x
Volleyball	Eike Koschorreck	23 37 77	x	x
Walking/Lauftreff	Anke Helmke	346 98 43	x	x
Wandern	Sen.: Heino Blome	427 63 59		x
	Sportl.: Bodo Schröder	25 29 85		x
Wassergymnastik	Carola Kanter	27 07 70		x
Yoga	Geschäftsstelle	23 40 60		x

09.11.2012

DAV
Alpenverein Bremen
präsentiert



4. Mai 2013

20.00 Uhr

Bayern Festhalle

Hansator/Überseestadt

www.bremer-alpenfest.de

Gutes Sehen = Sicherheit

Contactlinsen-Institut



Schwachhauser Heerstraße 211 – 28211 Bremen
Telefon (0421) 217382 + 216825



Die professionelle Anpassung mit dem Oculus Keratographen.

Ein hochpräzises Untersuchungsgerät, mit dem Ihre Hornhaut von einer Kamera aufgenommen wird. Bei der Auswertung dieser Bilder können wir Unregelmäßigkeiten der Hornhaut erkennen und die optimale Contactlinse für Sie auswählen



www.OPTIKER-FRICKE.de
Führerscheinsehteststelle nach StVO.